

frau +  
femme +  
donna +  
woman +

## Perspektiven für die Welt von morgen

„Frau+Net“, die Plattform für Austausch und Vernetzung, wagt dieses Jahr einen Blick in die Zukunft, ausgehend von unterschiedlichen Standpunkten. Bezug nehmend auf den planerischen Hintergrund der im SIA vertretenen Berufsgruppen richtet sich das Thema in räumlicher und zeitlicher Hinsicht auf unbekannte, wachsende, erst teilweise bestehende, oder noch zu konstruierende Welten. Der Veranstaltungszyklus lenkt den Fokus aus dem fachinternen Bereich heraus auf Themen, Fragestellungen und Entwicklungen auch ausserhalb der Disziplin, die in der Zukunft unsere Arbeit als Planende beeinflussen oder verändern könnten.

Drei hochkarätige Referentinnen geben den Anstoss für Diskussionen im Plenum und beim anschliessenden Apéro. Zum ersten Mal findet im Herbst ausserdem eine Podiumsdiskussion statt in Zusammenarbeit mit der SIA Sektion Zürich. Die Veranstaltungen stehen auch Nicht SIA-Mitgliedern und interessierten Männern offen.

Weitere Infos auf: [www.sia.ch/frau](http://www.sia.ch/frau).

**sia**

schweizerischer ingenieur- und architektenverein  
société suisse des ingénieurs et des architectes  
società svizzera degli ingegneri e degli architetti  
swiss society of engineers and architects

Sponsored by

Info-Management  
**Truninger**  
Plot Scan Druck

Zürich Aarau Basel Bern Luzern Winterthur

Design: [www.lookinglately.com](http://www.lookinglately.com)



**sia**

Referentin: **Dr. Myriam Dunn Cavelty, ETH Zürich**

## (Un)Sicherheit und Risiko in der Welt von morgen

Vom systematischen Umgang mit möglichen Gefahren im urbanen Raum

Verlässliche Zukunftsannahmen bilden eine zentrale Grundlage für jeden Planungs- und Investitionsentscheid. Doch die zunehmend komplexer werdende Welt erschwert präzise Prognosen über mittel- bis langfristige Entwicklungen. In diesem Vortrag werden Methoden aufgezeigt, wie Planende systematisch und fundiert über unsichere Zukunftsentwicklungen nachdenken können. Zudem werden Beispiele von Risiken identifiziert, die den urbanen Raum substantiell beeinflussen werden.

Myriam Dunn Cavelty ist Dozentin für Sicherheitspolitik und Fellow der stiftung neue verantwortung, Berlin. Sie ist eine weltweit nachgefragte Cybersicherheits-Expertin und berät neben ihrer Forschungs-, Lehr- und Publikationstätigkeit Regierungen, Institutionen und Unternehmen.

**Donnerstag, 5. Mai 2011**

**Zeit: 18h30 bis ca. 20h**

**Ort: Cabaret Voltaire, Spiegelgasse 1, 8001 Zürich** Anmeldung an: [frau\\_net@sia.ch](mailto:frau_net@sia.ch)

Referentin: **Prof. Saskia Sassen, Columbia University New York**

## Denken für die Stadt von morgen

The City as a necessary Solution to Eco Crises

Saskia Sassen ist Professorin für Soziologie und Co-Leiterin von The Committee on Global Thought an der Columbia University. Sie forscht und publiziert seit Jahrzehnten zu den gesellschaftlichen Zusammenhängen von Stadtentwicklung und Globalisierung. Zu ihren jüngsten Publikationen gehören: Das Paradox des Nationalen: Territorium, Autorität und Rechte im globalen Zeitalter (2008) oder A Sociology of Globalization (2007).

**Donnerstag, 23. Juni 2011**

**Zeit: 18h30 bis ca. 20h**

**Ort: Aula Schulhaus Hirschengraben, Hirschengraben 47, 8001 Zürich**

Referentin: **Prof. Annette Spiro, ETH Zürich**

## Lehren und Lernen für die Welt von morgen

Heute lernen, um morgen zu wirken

Wie konstituiert sich aus der Tradition und angesichts ungewisser Herausforderungen Architekturlehre?

Anette Spiro ist seit 2007 ordentliche Professorin für Architektur und Konstruktion an der ETH Zürich.

**Donnerstag, 8. September 2011**

**Zeit: 18h30 bis ca. 20h**

**Ort: Cabaret Voltaire, Spiegelgasse 1, 8001 Zürich**

Vorankündigung: **Podiumsdiskussion in Zusammenarbeit mit der SIA Sektion Zürich**

## Stadt- und Raumplanung für die Welt von morgen

Planerische, politische und gesetzliche Rahmenbedingungen als Grundlage für eine anhaltend hohe Qualität in Planung und Bau

Wie können die übergeordneten Problemstellungen von Raumplanung und Städtebau in Zukunft besser gemeistert werden? Durch welche Konditionen kann planerische Qualität entstehen und gesichert werden?

Vertreterinnen aus Politik, Philosophie, Raumplanung und der Baubranche diskutieren aus kontroversen Positionen über die Zukunft der Stadt- und Raumplanung. Das Publikum ist eingeladen an der Diskussion teilzunehmen.

Detaillierte Angaben folgen in den nächsten Monaten.

**Donnerstag, 24. November 2011**

**Zeit: 18h30 bis ca. 21h30**

**Ort: Vortragssaal Kunsthaus Zürich, Heimplatz 1, 8001 Zürich**